

Werkstoffbezeichnung	
EN	CuZn30
UNS*	C26000

\* Unified Numbering System (USA)

Zusammensetzung (Richtwerte)	
Cu	70 %
Zn	Rest

**Typische Anwendungen**

- Schmuck- und Metallwaren
- Tiefziehteile
- Bauteile der Elektrotechnik
- Stanzbiegeteile
- Steckverbinder

Physikalische Eigenschaften*		
Elektrische Leitfähigkeit	MS/m	16
Leitfähigkeit	%IACS	28
Wärmeleitfähigkeit	W/(m·K)	126
Temperaturkoeff. des elektrischen Widerstandes**	10 <sup>-3</sup> /K	1,5
Wärmeausdehnungskoeffizient**	10 <sup>-6</sup> /K	19,7
Dichte	g/cm <sup>3</sup>	8,55
Elastizitätsmodul	GPa	114
Spezifische Wärme	J/(g·K)	0,377
Querkontraktionszahl		0,34

\* Richtwerte bei Raumtemperatur

\*\* Zwischen 0 und 300 °C

Bearbeitungshinweise	
Kaltumformen	sehr gut
Spanen	weniger geeignet
Galvanisieren	sehr gut
Tauchverzinnen	sehr gut
Weichlöten	sehr gut
Widerstandsschweißen	gut
Schutzgasschweißen	mittel
Laserschweißen	weniger geeignet

**Korrosionsbeständigkeit**

Gut beständig gegen: Frischwasser, neutrale oder alkalische Salzlösungen, organische Verbindungen, Land-, See- und Industriemmosphäre.

Nicht beständig gegen: Säuren, feuchte Schwefelverbindungen, feuchten Ammoniak (Spannungsrisskorrosion) im nicht entspannten Zustand.

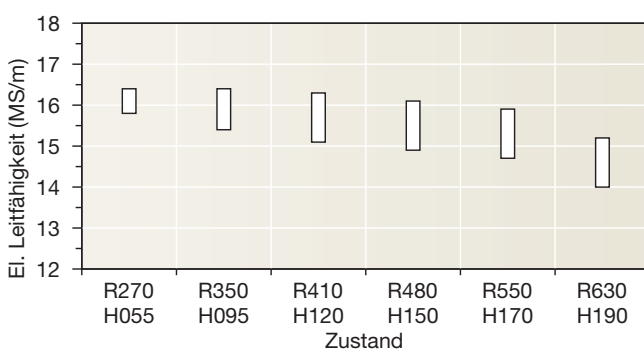
**Mechanische Eigenschaften**

Zustand		R270	R350	R410	R480	R550	R630
Zugfestigkeit R <sub>m</sub>	MPa	270–350	350–430	410–490	480–560	550–640	≥ 630
0,2 %-Dehngrenze R <sub>p0,2</sub>	MPa	≤ 160	≥ 170	≥ 260	≥ 430	≥ 500	–
Bruchdehnung A <sub>50mm</sub>	%	≥ 40	≥ 21	≥ 9	≥ 4	–	–

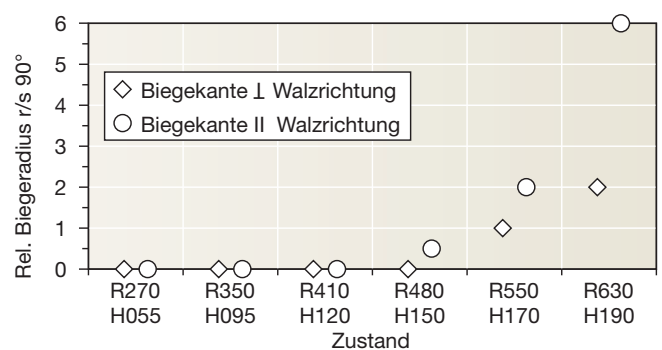
Zustand		H055	H095	H120	H150	H170	H190
Härte HV		55–90	95–125	120–155	150–180	170–200	≥ 190

Zustand		G010	G020	G030	G050	G075
Korngröße	mm	≤ 0,015	0,015–0,030	0,020–0,040	0,035–0,070	0,050–0,100
Härte HV		≤ 120	≤ 95	≤ 90	≤ 80	≤ 70

**Elektrische Leitfähigkeit**



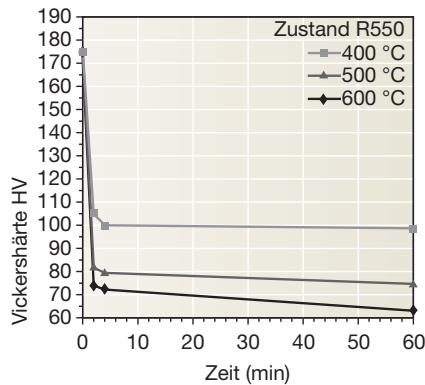
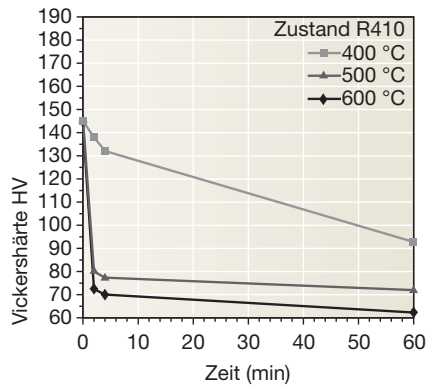
**Biegbarkeit (Banddicke s ≤ 0,5 mm)**



# Wieland-M30

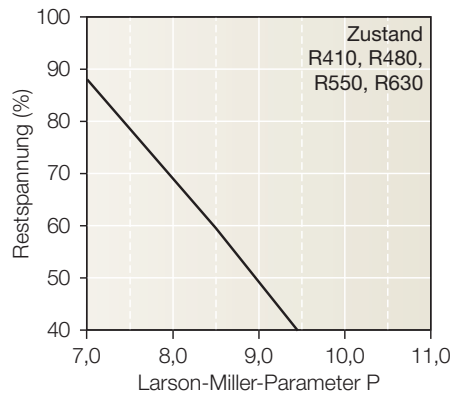
CuZn30  
C26000

## Erweichungsbeständigkeit



Vickershärte  
nach Wärmebehandlung  
(typische Werte)

## Thermische Spannungsrelaxation



Restspannung nach thermischer Relaxation in Abhängigkeit vom Larson-Miller-Parameter P (F. R. Larson, J. Miller, Trans ASME74 (1952) 765-775), berechnet durch:

$$P = (20 + \log(t)) \cdot (T + 273) \cdot 0,001$$

Zeit t in Stunden, Temperatur T in °C.

Beispiel: P = 9 ist äquivalent zu 1000 h/118 °C.

Gemessen an walzhaften Bandproben nach der Ringmethode. Die Gesamtrelaxation ist abhängig von der aufgetragenen Spannung. Zusätzlich wird sie durch Kaltverformung weiter erhöht.

## Biegewechselfestigkeit

Die Biegewechselfestigkeit ist definiert als die maximale Biegespannungsamplitude, bei der ein Werkstoff unter symmetrischer Wechselbelastung  $10^7$  Lastspiele erträgt, ohne zu brechen. Sie ist abhängig vom geprüften Festigkeitszustand und beträgt etwa  $\frac{1}{3}$  der Zugfestigkeit  $R_m$ .

## Lieferbare Ausführungen

- Bänder in Ringen mit Außendurchmesser bis 1.400 mm
- Gespulte Bänder mit Spulengewichten bis 1,5 t
- Multicoil bis 5 t
- Feuerverzinnete Bänder
- Profilgefräste Bänder
- Bleche
- Schutzbeschichtete Bänder und Bleche

## Lieferbare Abmessungen

- Banddicken ab 0,10 mm, dünnere Abmessungen auf Anfrage
- Bandbreiten ab 3 mm, jedoch mindestens 10 x Banddicke

Wieland-Werke AG

[www.wieland.de](http://www.wieland.de)

Graf-Arco-Str. 36, 89079 Ulm, Deutschland, Telefon +49 731 944 2030, Fax +49 731 944 4257, [info@wieland.de](mailto:info@wieland.de)

Diese Drucksache unterliegt keinem Änderungsdienst. Abgesehen von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit übernehmen wir für ihre inhaltliche Richtigkeit keine Haftung. Die Produkteigenschaften gelten als nicht zugesichert und ersetzen keine Beratung durch unsere Experten.